

Ablauf

1. Die Teilnehmenden erleben eine Löwenjagd.
2. Der Spielleitende gibt entsprechende Bewegungen vor, die die Rahmengeschichte unterstützen und von allen Teilnehmenden nachgemacht werden müssen.
 - Wir gehen auf die Löwenjagd.
= auf der Stelle marschieren
 - Wir haben keine Angst.
= bibbern und zittern
 - Wir besitzen ein großes Gewehr
= mit Händen und Armen eine Flinte imitieren
 - und ein scharfes Schwert.
= in Fechtstellung gehen
 - Die Geschichte führt uns durch einen See,
= durch einen See waten
 - durch Elefantengras,
= mit beiden Händen Gras zur Seite schieben
 - durch einen Puddingberg
= wie ein wackeliger Pudding wackeln
 - bis zur Löwenhöhle, die dann leise durchquert werden muss,
= schleichen
 - wobei jedoch der Löwe erwacht.
= lautes Löwengebrüll
3. Der gemeinsame Fluchtweg zurück führt durch alle vorher erlebten „Unwegsamkeiten“ (Puddingberg, Elefantengras, See,...).

Quelle: LandesSportBund NRW, „Bewegungspausen“

Löwenjagd

Ziel:	Gehörtes mit Bewegung untermalen
Dauer:	5 Minuten
Vorbereitung:	keine
Material:	kein Material notwendig
Räumlichkeiten:	variabel: freies Gelände, Turnhalle oder Klassenraum
Jahrgangsstufe:	Jahrgangsstufe 5-7
Gruppengröße:	variabel

